



## REIT – UND FAHRVEREIN HERBSTEIN E. V. »DACHREITER«

---

Liebe Pferdefreunde und Freundinnen, liebe Eltern,

Wie Sie wissen, gestalten wir unsere Pädagogischen Intervention mit dem Pferd, die Reitstunden, das Jugendcup-training und sonstige Pferde- Ponyzeiten mit viel Mühe und Sorgfalt. Dabei ist uns wichtig, dass Sie und ihre Kinder eine unvergessliche Zeit haben, aber auch unsere Pferde der Arbeit nicht müde werden.

Des Weiteren benötigt es einen **Trainer\*in** die die nötigen Kenntnisse und Qualifikationen hat, um eine Unterrichtseinheit zu planen und durchzuführen.

Weiter geht es mit der **Vorbereitung des Unterrichts** hier muss der Verein einen Ort bereitstellen an dem Pferd und Mensch sicher arbeiten können die Instandhaltung, Renovierung und Pflege der Anlage (Reithalle, Schulungsraum, Toiletten) muss gewährleistet sein. Des Weiteren brauchen wir **Materialien** um eine Unterrichtseinheit zu gestalten, dazu gehören z.B. Pylonen, Stangen (diese müssen regelmäßig neu geschliffen und gestrichen werden damit sie nicht splintern), Eimer, Tonnen, Bälle usw.

Desweiteren brauchen wir ein **Pferd** mit Schulpferdepotenzial, diese sind nicht leicht zu finden und je Ausbildungsgrad in der Anschaffung teuer.

Alle Pferde brauchen eine passende **Ausrüstung**. Diese beinhaltet einen passenden Sattel und eine Trense, Satteldecke, Longe, Gehrte, Gamaschen und/ oder Glocken (um die Pferdebeine zu schützen), ggf. einen Voltigurt und ein passendes Patt. All diese Dinge kosten nicht nur in der Anschaffung ihr Geld, sondern benötigen auch eine regelmäßige Pflege, wie einfetten der Ledersachen, waschen der Schabraken und Decken, ggf. Reparaturen und Näharbeiten an der Ausrüstung. Zusätzlich hat Jedes Pferd eine Abschwitzdecke, eine Wetterfeste Weidedecke bzw. Winterdecke und eine Fliegendecke/Fliegenhaube.

Das Wohl unsere Tiere liegt uns sehr am Herzen. Damit die Tiere weiterhin gut und gerne mit uns und Ihnen arbeiten können, benötigen Sie ausreichend Ausgleichmöglichkeiten. Diese finden die Pferde vor allem in einer möglichst **Artgerechten Haltung**. Auch hier kommt dabei einiges an Kosten zusammen. Unsere Pferde stehen im Sommer 24/7 auf der Weide und im Winter haben sie einen Paddock zu Verfügung. All diese Flächen müssen eingezäunt werden, Wasser und Futtermöglichkeiten installiert, gepflegt und aufgefüllt werden. Jedes der Pferde hat seine eigene Box, für die es Stroh oder Spähen braucht. Alle Boxen haben Selbsttränke, die im Winter beheizt werden.

Box, Paddock und Weiden, müssen täglich gemistet und/oder abgeäppelt werden, dieser Job ist harte Arbeit und muss bei Wind und Wetter erledigt werden. Hierfür jemanden zu finden ist immer wieder schwer. Pferdemit und Einstreu müssen wir Kostenpflichtig abholen lassen.

Auch das **Futter** ist ein Kostenfaktor der nicht zu unterschätzen ist, die Pferde erhalten 1x täglich Kraftfutter (Hafer oder Pellets), Vitaminfutter und Raufutter (Heu oder Heulage). Im Sommer bekommen sie hauptsächlich Gras, da wir aber im Industriegebiet liegen und rundherum fleißig gebaut wird haben wir immer weniger Weidefläche zur Verfügung, die nah genug am Verein liegt damit sie täglich für Reitschüler erreichbar ist. Weshalb wir auch im Sommer Raufutter zukaufen müssen.

Damit uns unsere Pferde lange erhalten bleiben, braucht es neben einer Artgerechten Haltung auch regelmäßige Korrektur durch einen ausgebildeten Trainer und Physio- bzw. Osteoeinheiten, Hufschmied, Tierarzt und Zahnarzt.

Zu all dem braucht es auch noch die passenden **Versicherungen** für Gebäude, Reiter\*innen, Trainer\*innen und Pferde.

All diese Faktoren müssen in unserer Preisgestaltung der Reitstunden berücksichtigt und gegebenenfalls angepasst werden.

Gerne können Sie sich für noch mehr Infos und weitere Fragen an unsere 1. Vorsitzende wenden.

Beste Grüße

Ihr Vorstand und Team des Reit- und Fahrverein Herbstein